

# MartiniQ [Marti'ni:k]

Genossenschaftliches Wohnprojekt e.G. im neu entstehenden  
Martini-Quartier im Vorderen Westen



Von Chance zu  
Chancen  
Bauen mit einer neuen  
Genossenschaft:

Input zum Webinar  
LAG 26.10.2020

**SCONTI-**  
**Gemeinschaftsprojekte**  
**Sabine Conti**

Architektin und Fachfrau für  
genossenschaftliche Wohnprojekte  
[sconti@gmx.de](mailto:sconti@gmx.de)

# Chance

Neue Wohnprojekt-Genossenschaften sind kein Wunderwerk:

Sie sind:

- Rechtsform unter eigenem Gesetz
- immaterielle Kulturerbe
- alt bewährt und neu belebt

Sie brauchen:

- ein Grundstück mit passendem Preis-Leistungsverhältnis (wie jeder Investor)
- **Planungssicherheit (mind. 1 Jahr), z.B. als Grundstücksoption**

Sie schaffen:

- solidarisches Denken und Handeln
- wirtschaftlichen Nutzen ihrer Mitglieder
- gesellschaftlichen Mehrwert

# Gebäude Baufeld 2

Raum für Begegnungen, Grenzen und Vielfältigkeit

- Quantität: 2.390 m<sup>2</sup> Wohnfläche von 28-136 m<sup>2</sup>  
307 m<sup>2</sup> Laden- und Bürofläche im EG  
150 + 440 m<sup>2</sup> Gemeinschaftsflächen (innen/außen)
- Qualität: Energiestandard ca. KfW 70  
Standardbaubeschreibung gemeinsam erarbeitet  
Sonderwünsche, Eigenleistungen
- Kosten: gemeinsame Verantwortung, gemeinsames Risiko  
gemeinsam austarierter Verteilungsschlüssel  
ca. 3000<sup>2</sup> Wohnfläche, incl. Gemeinschaftsräume
- Zeit (Jahre): **Chance:** 1,5 J bis Grundstückskauf, **1 J bis-Baubeginn**  
2,3 J bis Einzug



Architektur: foundation 5+ Architekten. [www.foundation-kassel.de](http://www.foundation-kassel.de). Ansicht von Westen (Gartenseite).

# 47 Menschen

Wohnsicherheit im Alter, Spielraum für Kinder, Vermögensaufbau für 30+-

7 Wegbereiter 60+

Altersdurchschnitt ca. 55

6 Familien mit 9 Kindern

1 Solidaritätsfonds

mind. 33 Berufe

+ ???? Know How und  
Lebenserfahrung



# Gemeinschaft

## Begegnungen und Möglichkeiten einRÄUMEN

- Gemeinschaftsraum
  - Gästewohnung
  - Werkstatt
  - Jokerzimmer
  - Genossenschaftsbüro
  - Innenhof mit Sitzecke
  - Garten
  - Gewölbekeller
- 
- Arbeitsgruppen
  - Aktive Demokratie
  - gemeinsame Aktivitäten

Raum für...

- ... gemeinsame Feste, Filmabende, Ausstellungen, künstlerisches Arbeiten, sporteln, kochen. Gemeinschaftsraum mit Terrasse im EG.
- ... toben, spielen, gärtnern und ernten im Gemeinschaftsgarten → **1b**
- ... gemeinsam planen, finanzieren und entscheiden – gemeinschaftlich, fair, bedarfsorientiert.
- ... sich aushelfen, leihen, teilen, Erfahrungen und Wissen austauschen, Netzwerke nutzen.
- ... Rückzugsraum in der eigenen Wohnung, aber Gemeinschaft, wenn man sie braucht.
- ... Kinderbetreuung, Leih-Oma und -Opa.
- ... Gäste: Freunde und Verwandte, die zu Besuch kommen, können im Gästeappartement untergebracht werden.
- ... günstiges Wohnen für kommende Generationen, nachdem die Kredite – nach ca. 25 Jahren – abbezahlt sind. Eigenbedarfskündigung ausgeschlossen. Wohnrecht kann an Lebenspartner oder Kinder vererbt werden.
- ... kostenbewusstes, ökologisches Bauen und Finanzieren ohne Spekulationsabsichten.



# Chancen

Spekulationsfreiheit macht Platz für:

- Verbindliche Gemeinschaften
- Mitbestimmung
- gemeinsame Überschüsse; Verwendung frei
- Investitionen in die Zukunft (z.B. Klimaschutztechnik)
- Verantwortungsübernahme (z.B. Artenschutz im Quartier)
- ins Umfeld wirkende Gruppen
- Raumangebote
- Sharing- und Solidaritätsprojekte
- Umdenken auf Basis von Erfahrungen
- eine lebenswerte Zukunft

und ist kein Wunderwerk.

# Danke an alle Beteiligten

